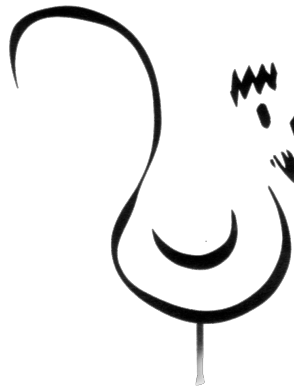


BRIEF

Brunnen, Sept. 2016/III

aus der



KIRCHGEMEINDE

Weil du in meinen Augen kostbar bist und wertvoll und weil ich dich liebe...

Fürchte dich nicht, denn ich bin bei Dir

Jesaja 43, 1 - 3

Global oder lokal?

Schon wieder ein Brief mit so ausdrucksstarken Kinderaugen und einem Spendenaufruf im Briefkasten! Und wieder dieser schon fast alltägliche Hinweis in der Nachrichtensendung über ein paar Dutzend gerettete Bootsflüchtlinge – gerettet in eine gänzlich ungewisse Zukunft!

Ja, die Welt ist bei uns „zu Gast“; manchmal wünschte man sich wohl, es wäre nicht so, wir könnten uns in Freud und Leid beschränken auf die lokalen Begebenheiten. Doch das Rad der Zeit lässt sich nicht zurückdrehen.

Wir sind und bleiben gefordert, unsere Nächsten global zu sehen, sie in unsere Gedanken und Gebete einzuschliessen, sie wo möglich zu unterstützen.

Gerade dadurch dürfen wir auch immer wieder dankbar wahrnehmen, wie viele Menschen es gibt, die an den Brennpunkten des Leids wertvolle und unverzichtbare Hilfe leisten – global und lokal.

Doro Portmann, Präsidentin

Sekretariat:

Prisca Föhn
alte Kantonsstr. 8a
6440 Brunnen
041 820 31 48
sekretariat@
ref-brunnen-schwyz.ch

Pfarramt:

Hartmut Schüssler
(Aug bis Jan. im
Studienurlaub)
pfarrer@
ref-brunnen-schwyz.ch

Stellvertreter

Pfr. Anselm Burr
079 307 59 58
anselmburr@vtxmail.ch

Stellvertreter

Pastor Thomas Prelicz
079 930 24 28
thomas.prelicz@gmx.ch

Sozialdiakon:

Samuel Wagner
Alte Kantonsstr. 8
6440 Brunnen
076 505 07 45
diakon@
ref-brunnen-schwyz.ch

Sigristinnen:

Schwyz
Susanne Mühlebach
u. Antonio Lopes
Schmiedgasse 34
6430 Schwyz
041 811 28 16

Brunnen

Vreni u. Rolf
Aufdermaur
alte Kantonsstr. 8a
6440 Brunnen
041 820 32 64



60^{PLUS} Ausflug 1. September 2016 - Zwingli und die Reformation -**Zu Besuch in Zwinglis Stadt und die dünne Stimme Pavarottis**

Der diesjährige 60^{PLUS} Ausflug führte nach Zürich ins Grossmünster. Nach einem Bummel durch die Altstadt kamen wir in der Helferei, der Amtswohnung von Huldrych Zwingli an. Nach dem kurzen Kaffeehalt beeindruckte die Besichtigung der Kapelle, das Anna Reinhard Zimmer und ganz exklusiv die Zwinglistube, die in ihrem Originalzustand belassen wurde.

Anschliessend ging es zu einer Führung ins Grossmünster. Die beiden Sigristen des Grossmünsters gaben einen lebendigen Einblick. Wer wollte, nahm zum Abschluss die Treppe den Turm hinauf und genoss den imposanten Blick über Zürich. Im Anschluss assen alle im «Karl dem Grossen». Nach dem reichhaltigen Zmittag konnte man sich in der Wasserkirche und dem Fraumünster mit Giacometti und Chagall weiterbilden, gemütlich in der Altstadt verweilen oder sich an der von Thomas Prelicz vermittelten Überraschung freuen. Ein mit ihm befreundeter Regisseur führte durchs Opernhaus und gab aufschlussreiche Einsichten und Anekdoten zum Besten. So erfuhr man, dass Luciano Pavarotti in seinen jüngeren Jahren nicht am Opernhaus aufgenommen wurde: Seine Stimme war damals zu dünn...

Gefüllt mit vielen Eindrücken und gut eingestimmt auf die im nächsten Jahr folgenden Feierlichkeiten «500 Jahre Reformation» gingen die 39 Personen wieder mit dem direkten Zug nach Hause. Samuel Wagner, Sozialdiakon

KUBA DAMALS UND HEUTE Ein Diplomatenhepaar erzählt

Am 20. Oktober, 14.30 Uhr sind Heinz und Doris Wey zu Gast am 60^{PLUS} Nachmittag im Chilezentrum Schwyz. Heinz Wey erzählt von seinen Erfahrungen während dem Kuba der 60er Jahre („Invasion in der Schweinebucht“) und vergleicht es mit den Reiseeindrücken, welche er und seine Frau im vergangenen Jahr erlebt haben. Zu diesem besonderen „Leckerbissen“ und anschliessendem Zvieri sind alle eingeladen.



Am 17. April 1961 findet die Invasion in der Schweinebucht statt: Mit verdeckter Unterstützung der CIA versuchen Exilkubaner, Castro zu stürzen. Die Invasion wird für die Regierung von John F. Kennedy zum Debakel. Kuba verstärkt daraufhin seine Annäherungen an die Sowjetunion.. (Aargauer Zeitung vom 17.12..14)

Kirchgemeinderat

Doro Portmann
doro.portmann
@ref-brunnen-schwyz.ch
Im Adelmann 8
6422 Steinen
041 832 20 72
Präsidentin

Erhard Jordi
erhard.jordi
@ref-brunnen-schwyz.ch
Im Acher 11
6440 Brunnen
041 820 34 41
Vizepräsident

Erich Wegmann
erich.wegmann
@ref-brunnen-schwyz.ch
Kirchweg 5
6440 Brunnen
041 822 09 72
Verwalter

Esther Grau
esther.grau
@ref-brunnen-schwyz.ch
Schulstrasse 11
6443 Morschach
079 362 70 46
Schreiberin

Christa Scheidegger
christa.scheidegger
@ref-brunnen-schwyz.ch
Loosstr. 39
6430 Schwyz
041 813 15 15
Liegenschaften

Regula Limacher
regula.limacher
@ref-brunnen-schwyz.ch
Bristenstrasse 19
6440 Brunnen
041 820 39 55
Gemeindeleben

Caroline Scherwey
caroline.scherwey
@ref-brunnen-schwyz.ch
Kreuzmatt 1
6430 Schwyz
041 832 26 61
Religionsunterricht

IMPRESSUM

Der "Brief aus der
Kirchgemeinde"
erscheint viermal jährlich
im 27. Jahrgang

Auflage: 1'500 Exemplare

Druck:
Bucher Druck und Verlag,
Vitznau

**Herausgeber
u. Redaktion, Titelbild**
Prisca Föhn

Evang.-ref. Kirchgemeinde
Brunnen-Schwyz

Alte Kantonsstr. 8
6440 Brunnen

Taizégebet

dienstags, 19.30 Uhr

Ref. Kirche **Brunnen**
08. November
06. Dezember

Kath. Pfarrkirche **Schwyz**
18. Oktober
22. November
20. Dezember

Ökumenische Abendgebete



Schöpfen Sie Kraft in der Hektik des Alltags. Lassen Sie sich in die Stille führen.

Taufsonntage

Die Taufe von Kindern findet im Gottesdienst statt. Kontaktieren Sie bitte Pfarrer Anselm Burr, er ist Ihr Ansprechpartner und wird die Feier mit Ihnen gestalten.

Familien-Gottesdienste

Im Familiengottesdienst für Eltern mit kleinen Kindern wird gesungen, erzählt und gebastelt. Im Anschluss an die Gottesdienste besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen z'Nacht, zu dem jede/r etwas beitragen kann. Für Brot und Getränke ist gesorgt.

Glaube entdecken

Die Gesprächsabende zu biblischen Themen laden zu faszinierenden Entdeckungen ein. Über Glauben ins Gespräch kommen ist leicht, wenn man eine spannende Kurzgeschichte als Ausgangspunkt hat und es bieten sich überraschende biblische Parallelen. Es macht Freude mit ihnen moderne Lobpreislieder kennen zu lernen. Ein Hineinschnuppern ist jederzeit möglich!

Freitagstreff

Ein Treffpunkt für:

- Gemütliches Zusammensein bei Kaffee / Tee und Kuchen
- Abwechslung in den Alltag bringen
- Gesellschaftsspiele
- Für einander da sein
- Informationen austauschen
- Eigene Ideen...

Frühstückstreffen

Lebenswerte – was unser Leben p(t)rägt

Wir leben in einer komplexen Welt und müssen täglich unzählige kleine oder grosse Entscheidungen treffen. Das kann sehr herausfordernd sein.

Woran orientieren wir uns? Was gibt uns Wert und macht das Leben sinnvoll? Was trägt durch schwierige Zeiten und gibt Boden unter den Füßen?

Regula Lehmann geht mit uns diesen Fragen auf den Grund. Vielleicht entdecken wir dabei neu, was unser persönliches Leben nicht nur prägt, sondern auch tatsächlich trägt.

Ungewohnt

Ich gebe es ja zu, ich bin manchmal ein Gewohnheitstierchen. Es ist so schön, wenn ich im Voraus schon weiss, was mich erwarten wird. Und nun muss ich doch ständig die gewohnten Pfade verlassen! Für jeden Sonntagsgottesdienst wechselt nicht nur der Ort – das ist ja schon länger so in unserer Gemeinde – nun wechselt auch noch dauernd der Pfarrer! Also nichts mit lieben Gewohnheiten, Überraschung ist angesagt, auch inhaltlich. Da wird über Kunstwerke unserer Region gepredigt und, ja ich gebe es zu, es ist so spannend, dass ich mich schon geärgert habe, als ich eine Predigt auslassen musste!

Obwohl, genau genommen, ist Veränderung und Überraschung gar nicht so ungewöhnlich in unserer Gemeinde. Sondern es ist immer nur das Anpassen an veränderte Gegebenheiten. Im letzten Winter war es die Idee, Gottesdienste anzubieten für Flüchtlinge mit mässigen Deutschkenntnissen – und die (Praise Worship-Gottesdienste UND Flüchtlinge) bereichern inzwischen unser Gemeindeleben sehr. Wenn dann das ungewohnt Neue sogar die Ordination einer jungen Pfarrerin ist, die erst noch ihre Kinderjahre im Brunner Pfarrhaus verbrachte, wer will da schon dem Gewohnten nachtrauern?

Auch Pfarrer Schüssler geht ja ganz ungewohnte Wege: Im Moment ist er Mitglied der Deutschen Lutherischen Gemeinde in Jerusalem, so schrieb er in einem Gruss aus seinem Studienaufenthalt. Und wer weiss, vielleicht kommt er mit ganz ungewohnten Ideen im Januar aus Israel zurück...

Doro Portmann

Präsidentin

Taufsonntage

27. November Schwyz
11. Dezember Brunnen

Familien-Gottesdienste

samstags 17.30 Uhr
Chilezentrum

29. Oktober
19. November

Glaube entdecken

dienstags 19.15 Uhr
Brunnen

11. Oktober
13. Dezember

Freitagstreff

freitags 18.30 Uhr
Chilezentrum
14. Oktober
28. Oktober
11. November
25. November
09. Dezember

Martin Beutler

076 325 14 94
freitagstreff@gmx.ch

Frühstückstreffen

Samstag, 08.30 Uhr
Seehotel Waldstätterhof
Brunnen

19. November

www.frauenfruehstueck.ch

Brunnen mit seiner lieblichen Lage am Vierwaldstätter-See, mit dem Blick auf die klassischen Stätten der Urschweiz und mit seinen trefflichen Pensionen bildet seit längerer Zeit während der Sommermonate einen Anziehungspunkt für Einheimische und Ausländer.

Vor einigen Jahren gab sich das Bedürfniss kund, dieser kleinen Kolonie, deren wenn auch stets wechselnde Glieder zum grossen Theile der evangelischen Konfession angehören, eine sonntägliche Erbauung zu ermöglichen.

Diesem Bedürfnisse kam der Kurpastorationsverein entgegen, indem er während der Sommermonate einen oder mehrere Pfarrer gewann, welche sonntäglich Gottesdienst in Brunnen hielten.

Es zeigte sich aber, dass in Brunnen und seiner Umgebung auch eine Anzahl Evangelischer niedergelassen seien, welche nun ihrerseits sich jenen Gottesdiensten gern anschlossen.

Das legte die Frage nahe, ob nicht für Brunnen und Umgebung eine bleibende Pastoration ins Leben gerufen werden könnte und sollte. Zum Entscheid wurde die Frage dadurch gebracht, dass auch in Erstfeld im Kanton Uri das gleiche Bedürfniss sich geltend machte. Dort gab es schon seit einiger Zeit eine kleine protestantische Genossenschaft, für deren religiöse Pflege der protestantisch-kirchliche Hilfsverein des Berner Oberlandes in der Weise sorgte, dass alle vierzehn Tage ein Pfarrer aus dem Kanton Bern herüber kam, um Predigt und Kinderlehre zu halten. Auch hier genügte aber diese Einrichtung nicht mehr; die bleibende Anstellung eines Geistlichen erschien auch hier wünschbar, namentlich für den Religionsunterricht der Jugend.

Dass wir dabei alles Grossartige vermeiden und in bescheidener Weise Kapelle und Pfarrwohnung verbinden, das dürfte wohl von jedermann als zweckmässig und den Verhältnissen einer kleinen Diasporagemeinde angemessen anerkannt werden. Auf der andern Seite bietet der Neubau einen freundlichen und gewinnenden Anblick und der Platz, den wir gewählt haben, ist mit seiner freien aussichtsreichen Lage für die Aufnahme des Baues trefflich geeignet.

Der Bauplatz kostet 6250 Fr. und die Kapelle mit dem Pfarrhaus wird auf 53,000 Fr. zu stehen kommen, Gesamtsumme 60,000 Fr.

Manche schöne Gabe ist uns schon zugeflossen von den Gästen, die für kürzere oder längere Zeit Brunnen besucht haben, von mehreren schweizerischen protestantisch-kirchlichen Hilfsvereinen und deutschen Gustav-Adolf-Vereinen; und auch die Glieder der Gemeinde in Brunnen und Umgebung haben wacker zusammengesteuert; wir selbst sind wie billig in die erste Linie getreten. Aber noch bedürfen wir reicher Spenden, wenn das Werk glücklich vollendet werden soll.

Auf denn, ihr Fremde des Reiches Gottes, leget eure Gaben auf seinen Altar und helfet mit, dass unsere Glaubensgenossen einen Mittelpunkt gewinnen, um den sie sich scharen können zur Stärkung ihres Glaubens; helfet mit, dass ein Panier des evangelischen Glaubens aufgerichtet werde nicht zum Unfrieden, sondern zum Frieden, vor allem aber zur Ehre Gottes und unsers Herrn Jesu Christi.

Die Unterzeichneten sind gerne bereit, Gaben für den bezeichneten Zweck in Empfang zu nehmen, ebenso Herr Pfarrer ROHR in Brunnen. Wir bitten die verehrlichen Pfarrämter, denen solche Gaben anvertraut werden, dieselben unserm Quästor zu übermitteln und empfehlen die Angelegenheit auch den protestantisch-kirchlichen Hilfsvereinen der Schweiz und den Gustav-Adolf-Vereinen Deutschlands.

Der Vorstand des protestantisch-kirchlichen
Hilfsvereins:

- Dr. G. Finsler**, Antistes, Präsident, Zwingliplatz 4.
H. Escher-Escher, Wollenhof, Haldergasse 2.
H. Frick-Forrer, a. Pfarrer, Quästor, Kreuzstrasse 17,
 Riesbach.
H. Walder, a. Pfarrer, Gerechtigkeitsgasse 20.
H. Füssi-Hirzel, Buchhändler, Petershofstatt.
A. Bürkli-Meyer, Oberstlt., Sihlstrasse 8.
C. Escher-Hess, Bahnhofstrasse 32.

Zürich, im April 1889.

Brief gekürzt

ungekürzt auf
unserer Homepage



Die protestantische Kapelle in Brunnen a. Br.

Aufruf und Bitte - 500 Jahre Reformation

HEUTE - Aufruf und Bitte für den reformierten Kirchenfonds

Weit mehr als hundert Jahre sind vergangen, seit dieser Text geschrieben und publiziert wurde. Der Zufall hat ihn uns vor kurzem in die Hände gespielt, just zu dem Zeitpunkt, als wir auch die Mitteilung erhielten, der protestantisch-kirchliche Hilfsverein des Kantons Zürich (PKHVZH) werde im Kanton Schwyz zukünftig keine Unterstützung mehr leisten können. Sie erinnern sich vielleicht, für die Renovation unseres Pfarrhauses in Brunnen durften wir noch einen namhaften Betrag in Empfang nehmen.

So ist dies der Moment, danke zu sagen für mehr als ein Jahrhundert Engagement und Aufbauhilfe für die reformierten Kirchgemeinden im Kanton Schwyz. Nun sind wir in die Unabhängigkeit entlassen worden.

In weiser Voraussicht hat die Reformierte Schwyzer Kantonalkirche vor einigen Jahren bereits angeregt, einen Reformierten Kirchenfonds (www.rksz.ch) zu gründen. Dies in der Absicht, eines Tages selbst über genügend „Rückendeckung“ zu verfügen, um die sechs reformierten Kirchgemeinden bei Bedarf unterstützen zu können.

Es ist jetzt an uns, dieses noch junge Pflänzchen (es wurde im Oktober 2013 gegründet) zu stärken, sei es durch eine Mitgliedschaft, Spende oder Legat. Ein „Panier des evangelischen Glaubens“, wie in der Bittschrift des Zürcher Hilfsvereins beschworen, werden wir damit nicht errichten können. Wohl aber können wir damit längerfristig Bestand und Wirken der Schwyzer reformierten Kirchgemeinden sichern, in der ganzen seelsorgerischen und sozialen Breite, wie wir sie heute dankbar erfahren dürfen. Doro Portmann Präsidentin

500 Jahre Reformation : Das Evangelium im Mittelpunkt

Auf der vom Schweizerischen Evangelischen Kirchenbund (SEK) lancierten Homepage www.ref-500.ch steht unter dem Titel « Das Reformationsjubiläum in der Schweiz » : Die Reformation ist 500 Jahre jung. Die Schweizer Reformierten feiern mit! Im ganzen Land werden viele, bunte, ganz verschiedene Projekte und Veranstaltungen vorbereitet. (...)

Ein Jubilar wird bald 500 Jahre alt. Es wird jubiliert. Doch ich zögere beim Wort Jubiläum und zucke innerlich auch ein wenig zusammen. Ja, ich bezeichne mich als Reformierten oder auch der Begriff Protestant gefällt mir, da mein Glaube auch immer etwas mit Widerstand zu tun hat.

Der Glaube an Jesus Christus (« Solus Christus»), das mündige Lesen der Bibel (« Sola scriptura ») und die zwei weiteren Soli (« Sola Fide » und « Sola gratia ») sind wichtig. Jesus Christus alleine, das vor Gott verantwortete, mündige Lesen des Evangeliums, der Christusglaube, das allgemeine Priestertum aller Gläubigen und die Erkenntnis, dass Gott über allem steht und nur er Sünden vergibt, sind mir wichtig, gehören zu meiner Glaubens-DNA. Das alles re-formiert mich immer wieder neu.

Aber gleichzeitig kann ich verstehen, wenn katholische Glaubensgeschwister Mühe haben, wenn wir von Jubiläum sprechen. Einerseits gibt es Grund zu feiern, aber es ist auch eine Geschichte der Trennung, die Schmerzen bereitet. Gerade in unserer Kirchgemeinde mit vielen gemischtkonfessionellen Familien wird das besonders bewusst. Man darf und soll feiern, sich die eigenen Wurzeln bewusst machen, wertschätzen, was errungen wurde aber auch kritisch zu Fehlleistungen stehen.

Zu feiern gilt es nicht das «Sich-besser-fühlen-als-andere», sondern den Glauben an Jesus Christus, das Bewusstsein, dass ich mich mit meinen Fehlern direkt vor Gott verantworten muss, dass ich aber auch seine Vergebung zugesprochen bekomme. Wir dürfen jublieren, dass sich Gott uns zeigt, wenn wir « ihn von ganzem Herzen suchen » Die 500 Jahre Reformation sollten vielleicht besonders darauf aufmerksam machen, sich in einer Welt mit vielen digitalen und andern Reizen wieder auf das Wort zu besinnen, sich Zeit zu nehmen, wieder mal die Bibel zu lesen, alleine und in Gemeinschaft. Fragen stellen, Antworten suchen und den Glauben, aber vor allem Gott feiern (« Sola gratia ») und ihm dankbar sein, paradoxerweise gerade weil nicht alles so ist, wie es sein sollte: Das Böse kann man nur mit dem Guten überwinden!

Samuel Wagner Sozialdiakon

Am **Sonntag, 6. November, 10 Uhr** feiern wir den **Reformationssonntag im Chilezentrum Schwyz**. Sind Sie auch dabei und lassen sich freudig anstecken ?

Bild/Logo : Sind 500 Jahre Reformation ein Grund zum Jubeln ?

Beilage

[reformierter Kirchenfonds](#)
[Einzahlungsschein](#)



R 500 JAHRE
REFORMATION

Reformationssonntag
Sonntag 6. November
Chilezentrum 10.00 Uhr

Vorstellung unserer Konfirmanden 2016-17



Patrick Schweizer, Andrin Thalmann, Aaron Michel, Rahel Vonäsch, Jana Vonäsch, Ursina Reutter, Noemi Indergand, Mara Betschart, Juliana Schuler, Lisa Werner (es fehlt Giana Buth)

Erwachsenen – Reise nach Taizé

Taizé-Reise

30. April bis 7. Mai 2017

„Nach Taizé kommen, heisst eingeladen sein, Gemeinschaft mit Gott zu suchen, im gemeinsamen Gebet, im Singen, in der Stille, im persönlichen Nachdenken und in Gesprächen. Jeder ist hier, um einen Sinn fürs eigene Leben (wieder-) zu finden und Kraft zu schöpfen.“

Dies sind die ersten Sätze des Orientierungsblattes, das jedem Neuankömmling verteilt wird. Was danach kommt, ist eigenes Erleben, sind eigene Erfahrungen.

Ich möchte Sie einladen zu dieser Auszeit aus dem Alltag und zur Gelegenheit, in der Einfachheit des Lebens in Taizé, sich für ein paar Tage ganz auf sich selbst zu besinnen.

Vom 30. April bis zum 7. Mai 2017 werden unsere Konfirmanden nach Taizé reisen. Wir würden die Hin- und Rückreise mit ihnen gemeinsam planen, uns unter der Woche jedoch unabhängig ganz im Bereich der Erwachsenen bewegen.

Interessiert? Gerne gebe ich Ihnen Auskunft: Doro Portmann,

Tel. 041 832 2072 oder 079 465 4926, doro.portmann@ref-brunnen-schwyz.ch



Weihnachtsspiel Schauspielende Kinder gesucht

Ein König hatte verschiedene Töchter und Söhne. Als er alt wurde, überlegte er, wer sein Nachfolger werden sollte. Eines Tages rief er alle zu sich und gab jedem fünf Silberstücke. „Wer damit bis zum Abend unseren Festsaal füllt, der soll mein Nachfolger werden. Womit ihr den Saal füllt, das ist eure Sache.“



Dieser Anfang ist die Grundlage unseres Weihnachtsspiels. Wie immer lassen wir den Kindern grossen Freiraum beim Aussuchen der eigenen Rolle und Figur... Die Kinder spielen die Söhne und Töchter des Königs und versuchen seinen Auftrag bestmöglich zu erfüllen. Am **30. November, 7. und 14. Dezember** üben wir im Chilezentrum Schwyz von **14-17 Uhr** das Improvisationsstück ein.

Was dieser Auftrag mit Weihnacht zu tun hat?

Sehen Sie selbst am

- **Donnerstag, 15. Dezember, 17 Uhr** (60^{PLUS} Weihnacht)

- **Sonntag, 18. Dezember, 10 Uhr** (Familienweihnacht).

Online-Anmeldung unter: <http://www.ref-brunnen-schwyz.ch/bericht/216>

Bild : Maria mit dem Kind in der Krippe
(Weihnachtsspiel 2015)

Weihnachtsspiel- Probetermine

Chilezentrum 14 - 17 Uhr

30. November
7. / 14. Dezember

Weihnachtsspiel- Aufführungen

Chilezentrum

Do. 15. Dezember 17 Uhr
So. 18. Dezember 10 Uhr

Evangelischer Kirchentag 2017 Berlin - Wittenberg Kirchentage auf dem Weg



Donnstagstisch für alle im Altersheim Brunnen

Ein köstlich buntes Salatbuffet, Suppe und ein feines Menu erwartet Sie. Geniessen Sie die Gesellschaft. Reden über Gott und die Welt. Erzählen, lachen, sich austauschen, verwöhnt und bedient werden. Melden Sie sich bis spätestens 10 Uhr an. Auskunft erteilen Andreas Burkolter (041 820 21 40) und Margaritta Schiesser-Rieger (041 820 47 08)

Herzliche Einladung an alle!

Begegnungscafé Strangers & Friends

Begegnungscafé Strangers & Friends. In lockerer Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen wollen wir, Einheimische und Flüchtlinge, einander kennenlernen, miteinander reden, spielen und verweilen. Weitere Informationen unter Frauenverein Brunnen.

Ökumenische Novembargespräche

Brennende Themen die angesprochen und besprochen werden. Das Vorbereitungsteam freut sich auf rege interessierte und kritische Gesprächspartner und Abende.

[Kirchentag Berlin Wittenberg](#)

24. - 28. Mai 2017

Weiteres Info folgt

[Donnstagstisch](#)

donnerstags 11.30 Uhr

im Altersheim Brunnen

Anmeldung bis 10 Uhr

041 825 08 05

[Begegnungscafé](#)

Kirchgemeindehaus Brunnen

14.30-16 Uhr

15. Oktober

12. November

[Novembargespräche](#)

Chilezentrum

dienstags 19.30 Uhr

08. / 15. / 22. November


29. November 2016
Kirche an Konsumorten
Referent: Thomas Münch (Sihicity Zürich) und Singen der Chöre

Der Theologe und Mathematiker war 25 Jahre in einer Stadtzürcher Pfarrer tätig und ist seit 2 Jahren Verantwortlicher für eine Pastoral im urbanen Raum des Dekanats Zürich-Stadt. Neben der Entwicklung von Projekten und Angeboten für Menschen, die nicht in unmittelbarem Kontakt zur Kirche stehen, ist er Seelsorger in der Sihicity-Kirche Zürich und gestaltet die Haltestelle Bahnhofstrasse mit. Beides sind ökumenische Angebote der drei Landeskirchen in Zürich.

Themen: Was ist Konsum? Thesen einer modernen Pastoral, Sihicity-Kirche





 Kloster Ingenbohl
 Katholische Kirche Schwyz

Die Kirchen im Talkessel Schwyz laden herzlich zur jährlichen Vortragsreihe ein. Diesmal geht es um unterschiedliche experimentelle Seelsorgeformen. „Offener St. Jakob“, Frauenkirche, Adorey, Sihicity – sind nur einige kirchliche Versuche, aus den „Kirchenmauern“ herauszukommen und die heutigen Menschen anzusprechen. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Reformiertes Chilezentrum Schwyz
Jeweils dienstags um 19.30 Uhr
Schmidgasse 34
6430 Schwyz

2016

Chile bi de Lüüt Kirche und Gesellschaft



Ökumenische Novembargespräche

Aus dem Kirchenchor

Chorproben montags 20.15-22.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Brunnen. Wenn Sie Interesse haben im Chor zu singen, melden Sie sich bei Gabi Burkhalter 041 820 04 30 oder Pia Suter 041 820 33 66. Nach den Herbstferien beginnt unser Weihnachtsprojekt. Auch Ad Hoc Sänger und Sängerinnen sind willkommen.

Oktober

11. Okt	Di	19.15	Brunnen	Glaube entdecken, Gesprächsabend zu biblischen Themen mit modernen christlichen Songs, Peter und Ursi Blaser
13. Okt	Do	14.00	Brunnen	Handarbeitsnachmittag des Frauenvereins, Marta Peyer 041 820 21 01
14. Okt	Fr	18.30	Schwyz	Freitagstreff für Menschen die Brüche in ihrem Leben erfahren haben
15. Okt	Sa	14.30	Brunnen	Begegnungscafé Strangers & Friends. Herzliche Einladung an alle!
16. Okt	So	10.00	Schwyz	Gottesdienst mit Abendmahl , Anselm Burr
19. Okt	Mi	08.00	Brunnen	Schulgottesdienst Brunnen 3.-6. Kl., Thomas Prelicz
19. Okt	Mi	14.30	Brunnen	Mittwoch-Träff des Frauenvereins, Maja Wegmann 041 822 09 70
20. Okt	Do	14.30	Schwyz	60 ^{PLUS} Nachmittag, "Kuba damals und heute" mit Doris und Heinz Wey
22. Okt	Sa	09.00	Brunnen	1. Projekttag für die 1.+2. Oberstufenschüler, Susanne Mühlebach und Sandra Schmid
23. Okt	So	10.00	Schwyz	Gottesdienst , Thomas Prelicz
23. Okt	So	17.30	Brunnen	Praise-Worship for Strangers and Friends , Thomas Prelicz, Peter & Ursi Blaser
27. Okt	Do	14.30	Brunnen	Frauenverein "Mein Hobby meine Passion" die spezielle Tischmesse, M. Wegmann, J. Lechmann
28. Okt	Fr	18.30	Schwyz	Freitagstreff für Menschen die Brüche in ihrem Leben erfahren haben
29. Okt	Sa	17.30	Schwyz	Familien-Gottesdienst , Thomas Prelicz, Anschl. Gelegenheit zum gemeinsamen z'Nacht
30. Okt	So	10.00	Heideweg 10, Brunnen	Gottesdienst im Altersheim Brunnen , Anselm Burr

November

03. Nov	Do	14.00	Brunnen	Handarbeitsnachmittag des Frauenvereins, Marta Peyer 041 820 21 01
05. Nov	Sa	08.15	Schwyz	Religionsunterricht Schwyz 2.-6. Klasse, Sandra Schmid und Susanne Mühlebach
06. Nov	So	10.00	Schwyz	Reformationstag-Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Apéro, Samuel Wagner
08. Nov	Di	19.30	Schwyz	Ökumenische Novemborgespräche, Anselm Burr und Team
08. Nov	Di	19.30	Brunnen	Ökumenisches Abendgebet mit Gesängen aus Taizé
11. Nov	Fr	18.30	Schwyz	Freitagstreff für Menschen die Brüche in ihrem Leben erfahren haben
12. Nov	Sa	14.30	Brunnen	Begegnungscafé Strangers & Friends, Einheimische und Flüchtlinge, einander kennenlernen
13. Nov	So	10.00	Brunnen	Gottesdienst , Thomas Prelicz
13. Nov	So	17.30	Brunnen	Praise-Worship for Strangers and Friends , Thomas Prelicz & Peter & Ursi Blaser
15. Nov	Di	19.30	Schwyz	Ökumenische Novemborgespräche, Anselm Burr und Team
16. Nov	Mi	14.30	Brunnen	Mittwoch-Träff des Frauenvereins, Maja Wegmann 041 822 09 70
17. Nov	Do	14.00	Brunnen	Handarbeitsnachmittag des Frauenvereins, Marta Peyer 041 820 21 01
19. Nov	Sa	08.30	Waldstätterhof Brunnen	Frühstückstreffen mit Regula Lehmann: Lebenswerte - Was unser Leben prägt
19. Nov	Sa	17.30	Schwyz	Familien-Gottesdienst , Thomas Prelicz, Anschl. Gelegenheit zum gemeinsamen z'Nacht
20. Nov	So	10.00	Schwyz	Ewigkeitssonntag - Gottesdienst , A. Burr, Wir gedenken allen Verstorbenen im vergangenen Jahr
22. Nov	Di	19.30	Schwyz	Ökumenische Novemborgespräche, Anselm Burr und Team
23. Nov	Mi	14.00	Brunnen	HeFe Nachmittag, Samuel Wagner
24. Nov	Do	14.30	Brunnen	60 ^{PLUS} Nachmittag in Brunnen, Dixie meets Poetry mit Elsbeth Steidinger und Jörg Uttinger
25. Nov	Fr	18.30	Schwyz	Freitagstreff für Menschen die Brüche in ihrem Leben erfahren haben
26. Nov	Sa	09.00	Brunnen	2. Projekttag für die 1.+2. Oberstufenschüler, Susanne Mühlebach und Sandra Schmid
27. Nov	So	10.00	Schwyz	1. Advent Gottesdienst mit Taufe und Kirchenchor , Anselm Burr und Thomas Prelicz
27. Nov	So	11.00	Schwyz	Kirchgemeinde-Versammlung, zum anschliessendem Suppen-z'Mittag sind alle herzlich eingeladen

Dezember

01. Dez	Do	14.00	Brunnen	Handarbeitsnachmittag des FV Adventsfeier, Marta Peyer 041 820 21 01
04. Dez	So	10.00	Schwyz	2. Advent Gottesdienst , Samuel Wagner
04. Dez	So	18.30	Schwyz	Nacht der Lichter, ein ökumenischer Gottesdienst mit vielen Kerzen
06. Dez	Di	19.30	Brunnen	Ökum. Abendgebet mit Gesängen aus Taizé, Meditativ und als Quelle der inneren Freude
09. Dez	Fr	18.30	Schwyz	Freitagstreff für Menschen die Brüche in ihrem Leben erfahren haben
10. Dez	Sa	19.30	Schwyz	Offenes Singen im Advent mit dem Frauenchor Schwyz
11. Dez	So	10.00	Brunnen	3. Advent Gottesdienst , Anselm Burr
11. Dez	So	17.30	Brunnen	Praise-Worship for Strangers and Friends , Thomas Prelicz & Peter & Ursi Blaser
13. Dez	Di	19.15	Brunnen	Glaube entdecken, Gesprächsabend zu biblischen Themen mit modernen christlichen Songs
15. Dez	Do	17.00	Schwyz	60 ^{PLUS} Weihnacht - Aufführung und Nachtessen, Anmeldung erwünscht, Samuel Wagner
17. Dez	Sa	08.15	Schwyz	Religionsunterricht Schwyz 2.-6. Klasse, Sandra Schmid und Susanne Mühlebach
18. Dez	So	10.00	Schwyz	4. Advent Familien-Weihnachts-Gottesdienst mit Aufführung, und 2.-6.Kl. Sz, 08.45h Frühstück
23. Dez	Fr	17.00	Heideweg 10 Brunnen	Ökumenische Weihnachtsfeier, Samuel Wagner und Konrad Burri
24. Dez	Sa	23.00	Brunnen	Gottesdienst Christnacht mit Kirchenchor, Thomas Prelicz
25. Dez	So	10.00	Schwyz	Weihnachts-Gottesdienst mit Abendmahl, Samuel Wagner und Doro Portmann
31. Dez	Sa	17.00	Pfarrkirche	Ökumenischer Silvester-Gottesdienst, Thomas Prelicz und kath. Pfarrer